



Florian Kraus
Stadtschulrat

I.

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 19. Stadtbezirkes
Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-
Fürstenried-Solln
Herrn Dr. Ludwig Weidinger
Meindlstr. 14
81373 München

Datum
05.06.2023

Sanierungsmaßnahmen Bezirkssportanlage
Graubündener Straße

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04674 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 19 – Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln
vom 08.11.2022

Sehr geehrter Herr Dr. Weidinger,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 04674 des Bezirksausschusses 19 vom 08.11.2022 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Für die gewährte Fristverlängerung bedanke ich mich.

In Ihrem Antrag bitten Sie darum, auf der Bezirkssportanlage an der Graubündener Str. 100 eine Damen- bzw. Mädchenumkleide zu schaffen sowie den Basketballplatz instand zu setzen.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

A) Instandhaltung der BSA

Im 4. Maßnahmenpaket, das als nächstes gestartet wird, ist die Bezirkssportanlage Graubündener Str. 100 nicht enthalten. Welche Standorte in mögliche künftige Maßnahmenpakete aufgenommen werden, steht aktuell noch nicht fest. Da eine grundlegende Sanierung der Bezirkssportanlage demnach frühestens in einigen Jahren stattfinden wird, ist der Geschäftsbereich Sport zusammen mit dem Baureferat gerade dabei, kurzfristige Maßnahmen durchzuführen. Konkret wurden bereits entsprechende Firmen beauftragt, die Aufwerfungen am Allwetterplatz auszubessern und den Grünaufwuchs an der Laufbahn zu beseitigen sowie anschlie-

ßend die Laufbahn zu lockern und zu egalisieren. Außerdem wurden die Platzwarte bzgl. der Pflege der Tennenfläche noch einmal explizit geschult.

B) Mädchen-/Frauenumkleide

Bezüglich der Umkleidesituation ist zunächst festzuhalten, dass es bislang keinen Beschluss zum Projekt „Mädchen an den Ball“ für den Standort Graubündener Str. 100 gibt. Um weitere Umkleidemöglichkeiten für Mädchen und Frauen zu schaffen, schlagen Sie eine Containerlösung vor. Das Baureferat teilt in seiner Stellungnahme Folgendes mit:

„Für eine abschließende Beurteilung, ob die Aufstellung eines weiteren Pavillons möglich ist, bedarf es einer konkreten Planung. Die Aufstellung eines beschriebenen Pavillongebäudes ist wegen der vorhandenen Rahmenbedingungen mit erheblichem Aufwand verbunden:

- Für die Aufstellung wird von der LBK ein Genehmigungsverfahren gefordert, das wegen der voraussichtlichen Beurteilung nach § 35 BauGB (Bauen im Außenbereich) anspruchsvoll ist (Ausgleichsmaßnahmen nach BayKompV) und eine Aussage zur Genehmigungsfähigkeit nur mit einer konkreten Planung möglich ist.
- Baulich ist die Maßnahme umfangreich und kostenintensiv, weil neben der Anschaffung des Containers die Erschließung mit Wasser, Strom und Abwasser zu realisieren ist.
- Große Schwierigkeiten entstehen durch die Anlieferung von Containermodulen, die mit einem Schwerlasttransport erfolgt; die Zufahrt über das eigene Grundstück ist nicht ohne Beschädigung der Freisportflächen möglich; die alternative Anlieferung über den angrenzenden Park ist auszuschließen, weil dazu ein umfangreicher Rückschnitt an den Bäumen vorgenommen werden müsste.

Aus den genannten Gründen kann die Aufstellung eines Containers leider nicht realisiert werden. Der GB Sport wird sich gemeinsam mit dem Baureferat dafür einsetzen, dass sportfachlich und baulich eine Priorisierung der Bezirkssportanlage vom Stadtrat berücksichtigt werden kann.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 04674 des Bezirksausschusses des 19. Stadtbezirkes Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln vom 08.11.2022 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Süd, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen
i.V.

gez.

Peter Scheifele
Stadtdirektor